

**Pressemitteilung Nr. 87/2020
vom 29.12.2020**

**Auftakt der Hauptverhandlung
wegen schwerer Brandstiftung**

Strafkammer 9 (Beginn: Montag, den 11.01.2021, 09:30 Uhr), Saal 231:

Tatvorwurf: Schwere Brandstiftung

Die Staatsanwaltschaft wirft dem heute 24-jährigen Angeklagten vor, im Juni 2020 die Eingangstür eines Bordellbetriebes in Bremen-Walle in Brand gesetzt zu haben. Durch das Feuer soll es zu umfangreichen Schäden im Inneren und an der Fassade des Gebäudes gekommen sein, so dass das Gebäude teilweise einsturzgefährdet gewesen sein soll. Zum Zeitpunkt der Brandlegung sollen sich zudem noch Personen in dem Gebäude aufgehalten haben.

Die Hauptverhandlung wird fortgesetzt am

**Mittwoch, den 13. Januar 2021,
Freitag, den 05. Februar 2021,
Dienstag, den 09. Februar 2021,
Dienstag, den 16. Februar 2021,
Dienstag, den 23. Februar 2021,
Dienstag, den 2. März 2021,
Dienstag, den 9. März 2021,
Dienstag, den 16. März 2021,**

jeweils um 09:30 Uhr (soweit nicht anders angegeben), Saal 231.

Hinweise für Pressevertreter:

Es wird darauf hingewiesen, dass Lichtbild- oder Filmaufnahmen von dem Angeklagten in anonymisierter Form (etwa durch „Verpixeln“) zu erfolgen haben!

Jan Stegemann
Richter am Landgericht

- Pressesprecher des Landgerichts Bremen -
Domsheide 16, 28195 Bremen
Mobil: 0176 42361782
Fax-Nr.: 0421 361 15837
E-Mail: pressestelle@landgericht.bremen.de